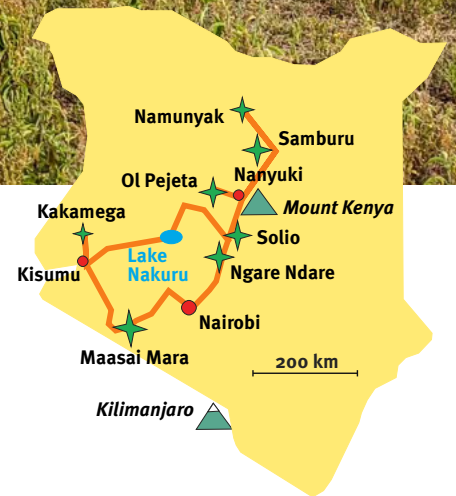




# Kenia – Genießen

## Safaris mit Muße und unbekanntem Highlights

14 Tage ab/bis Nairobi



Auf dieser Privatreise haben Sie Zeit zur Muße. Aktivitäten sprechen wir mit Ihnen ab. Sie können auch mal eine Pirsch auslassen, wenn Sie sich in Ihrer schönen Lodge einfach mal entspannen wollen. Gelegenheiten für spannende Tierbeobachtungen gibt es in den ausgesuchten Nationalparks genug. Die berühmten ‚Big 5‘ sind gleich in mehreren Parks beheimatet. Im Norden wird es Ihnen Spaß machen – auch die ‚Samburu Special Five‘ kennen zu lernen. Sie sind was ganz Besonderes. Das private Solio Schutzgebiet ist ein gutes Beispiel dafür, wie durch konsequenten Tierschutz und Engagement doch viel erreicht werden kann. In Solio fühlen sich die Nashörner so sicher, dass Sie sich auch wieder vermehren. Ein absolut paradisisches Fleckchen ist auch der Ngare Ndare Wald mit seinen Wasserfällen und dem Canopy Walk zwischen den Baumwipfeln.

### 1. Tag: Ankunft in Kenia – Karibu!

Abholung am Flughafen und Transfer zu Ihrem Hotel.

**Unser TIPP:** buchen Sie in Nairobi eine Nacht mehr und machen Sie eine Citytour mit Locals.

### 2. Tag: Nairobi – Samburu Nationalpark

Frühmorgens starten Sie in den Norden Kenias. (optional können Sie auch fliegen). Heutiges Ziel ist der Samburu Nationalpark. Heimat der Samburu, die mit den Masai verwandt sind. Sie lieben farbenfrohen Schmuck und leben noch sehr traditionell. Einst wegen seines Wildreichtums bevorzugtes Ziel von Großwildjägern, wird Samburu heute von Safari-Liebhabern wegen seiner landschaftlichen Schönheit, Beschaulichkeit und den besonderen Tierarten geschätzt. Ihre erste Pirschfahrt am Nachmittag führt entlang der wildreichen Uferbereiche des Ewaso-Ngiro-Flusses. Rückkehr nach Sonnenuntergang. (330 km) (F/M/A)

### 3. Tag: Samburu Nationalpark

Sie verbringen den Tag im Nationalreservat und werden mit unvergesslichen Eindrücken zurückkehren. Mit 380 registrierten Arten ist die Vogelwelt hier bemerkenswert und die Vertreter der Special Five, die Netzgiraffen, die fast grafig gemusterten Grévy's oder Imperial-Zebras, Oryx-Antilopen, der Somali Strauß mit seinen blauen Beinen und die zarten, langbeinigen Giraffen-Gazellen sind ein Hoch - Genuss für jeden Safari Fan. Daneben leben hier aber auch Elefanten, normale Zebras und natürlich auch die gefährlichen Tiere wie Krokodile, Löwen, Leoparden etc., die besonders in der Trockenzeit oft gesichtet werden. (F/M/A)

### 4. Tag: Namunyak Wildreservat

Von Samburu aus können Sie heute einen Ausflug in das 1995 gegründete Namunyak Wildreservat machen. Hier gibt es den von der lokalen

Bevölkerung geführten Retiti Elefant Trust, der gegründet wurde um ausgesetzte, verwundete und verwaiste Elefantenkälber zu retten um Sie später wieder in die freie Wildbahn zu entlassen. Es ist ein außergewöhnliches Projekt, das sowohl der ansässigen Bevölkerung als auch den Elefanten zu Gute kommt. (F/M/A)

### 5. Tag: Nashörner und Schimpansen im Ol Pejeta Wildtierreservat

Fahrt in das fruchtbare Laikipia Plateau, wo Sie auch die nächsten 2 Tage verbringen werden. Unterwegs besuchen Sie das Ol Pejeta Conservancy. Ein privates Wildreservat, wo auch die ganze Bandbreite der afrikanischen Tierwelt vertreten ist. Hier gibt es aber auch das Sweetwaters Chimpanzee Sanctuary, das zum Jane Goodell-Institut gehört. Die Schimpansen, die hier leben wurden ursprünglich aus Burundi vor dem Bürgerkrieg in Sicherheit gebracht und hier angesiedelt. Weitere Aktivitäten werden gegen Aufpreis angeboten. Z.B. Reiten, Radtouren, Vogel-Beobachtungstouren und Wanderungen. Auf Wunsch berücksichtigen wir das bei der Reiseplanung und planen dafür Zeit ein. Später Weiterfahrt zum Aberdare Country Club. (F/M/A)

### 6. Tag: Ruhetag oder Ngare Ndare Wald

Ihr Hotel im englischen Landhausstil bietet sich durchaus für einen Ruhetag an. Spätes Frühstück, im Liegestuhl lesen, Golfspielen oder ein Spaziergang im 50qm großen Park, der selbst ein Schutzgebiet ist, wo man Zebras, Wildschweine und Rothschild-Giraffen begegnet. Für die Unternehmungslustigen bieten wir einen paradisischen Ausflug in den verwunschenen Ngare Ndare Wald an, der bisher fast nur von Einheimischen besucht wird und noch ein Geheimtipp ist. Die Wanderung führt durch üppig grüne Vegetation zu azurblauen Wasserfällen

mit kristallklarem Wasser und zum 450 m langen Canopy Walk, der 10 Meter über dem Boden durch die Baumwipfel führt – mit Glück sieht man von oben Elefanten und/oder Giraffen die unten Ihres Weges ziehen. (F/M/A)

### 7. Tag: Die Nashörner im Solio Reservat

Unweit Ihrer Unterkunft befindet sich das private Solio Schutzgebiet, in dem die weltweit größte Population an Breitmaulnashörnern und auch um die Hundert Spitzmaulnashörner leben. Die erstaunlich wendigen und trotz Ihrer Körperfülle, sehr schnellen Tiere, fühlen sich hier im Laikipia Hochland zwischen Mount Kenya und der Aberdare Bergkette sichtlich wohl und stören sich wenig an die Safari-Fahrzeuge. Kaum zu glauben, dass diese Tiere, schon 50 Millionen Jahre auf der Erde leben und schon fast ausgerottet waren. Hier ist die Zucht so erfolgreich, dass man jetzt Nashörner aus Solio wieder in ganz Afrika ansiedeln kann. Dennoch geht der Bestand weltweit zurück. Eine unvergessliche Pirschfahrt ist garantiert. Wer noch etwas aktiver sein möchte, kann später vom Hotel aus noch (optional) an Aktivitäten wie Reiten, Tennis oder einer Wanderung teilnehmen. Auch die Organisation einer Wanderung auf den Satima-Gipfel ist auf Anfrage möglich. (F/M/A)

### 8. Tag: Fahrt zum Lake Nakuru Nationalpark

Nach dem Frühstück queren Sie den Äquator und fahren durch das Rift Valley hinunter zum Lake Nakuru Nationalpark am gleichnamigen See (160 km). Unterwegs machen Sie einen Picknick Stopp zum Mittagessen am malerischen Thomson's Wasserfall. Am Nachmittag Pirschfahrt im Lake Nakuru N.P. der ursprünglich zum Schutz der Flamingos errichtet wurde, die je nach Wasserstand auch zu bewundern sind. (F/M/A)



### 9. Tag: Lake Nakuru – Viktoriasee

Die meisten Safari Touristen fahren von Nakuru direkt in die Maasai Mara. Wir nicht! Wir bringen Sie heute an den Viktoriasee nach Kisumu. Mit Stopp an der Kericho Teefarm erreichen Sie am Nachmittag den See. (190 km) Am Abend erwartet Sie eine Bootsfahrt zum Sonnenuntergang mit Besuch der Dunga Wetlands. Bei Nacht verwandelt sich der See in ein Lichtermeer, wenn die lokalen Fischer mit Ihren beleuchteten Booten draußen sind. (F/M/A)

### 10. Tag: Kakamega Forest

Heute besuchen Sie den letzten Dschungel Kenias. Der tropische Regenwald von Kakamega ist das Überbleibsel eines Waldgebiets, das sich einst vom Kongobecken über Westafrika bis in den ostafrikanischen Graben erstreckte. Auf der Wanderung durch den z.T. gut erschlossenen Wald sind Begegnungen mit verschiedenen Primatenarten wie dem Colobus-Affen, Diadem-Meerkatzen und/oder Kongo-Weissnasen-Affen an der Tagesordnung. Die Vogelvielfalt des Waldes ist einzigartig und bis heute nicht gänzlich registriert. (F/M/A)

### 11. Tag: Viktoriasee – Maasai Mara

Letztes Safari-Ziel ist die einmalige Maasai Mara. (210 km) Die Maasai Mara bildet die nördliche Verlängerung der tansanischen Serengeti und bietet die größte Wildtierdichte in Kenia. Die größte Attraktion des Maasai-Mara-Serengeti Ökosystems ist die jährliche Wanderung von rund 2 Millionen Wildtieren, die sogenannte ‚Great Migration‘ (in der Regel stehen die Chancen von Juli bis Oktober am besten, die großen Herden in der Maasai Mara anzutreffen. Das ganze Jahr über sind aber die Tierbeobachtungen zahlreich. Wählen Sie hier zwischen 2 Camps: Dem Basecamp, das Ihnen die Kultur der Maasai näher bringt, oder dem eleganten Ilkeliani Camp (Aufpreis). (F/M/A)

### 12. + 13. Tag: Maasai Mara

Weitere zwei Safaritage verbringen Sie in der weiten Savanne der Maasai Mara, dem wohl schönsten Nationalpark Kenias. Wer alle Vertreter der ‚Big Five‘ vor die Kamera bekommen möchte, hat hier die besten Chancen alle 5: Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard zu treffen. Oft sind es aber auch die weniger spektakulären Tiere wie Hyänen, Giraffen, Gnus und Impalas, die zauberhafte Begegnungen ermöglichen. Der Safari Höhepunkt zum Ende Ihrer Reise kann auch der (optionale Flug) mit dem Heißluftballon über das Ökosystem Mara-Serengeti gefolgt von einem Champagner Frühstück sein. Fragen Sie danach! (F/M/A)

### 14. Tag: Zurück nach Nairobi und Rückflug

Nach einer letzten Pirsch am Morgen Richtung Park Gate geht es durch dünn besiedelte Savannenlandschaft zurück nach Nairobi (260 km). Spätes Mittagessen und anschließend Transfer zum Flughafen für Ihren Rückflug oder zum Flug nach Mombasa für Ihre Badeverlängerung. (F/M)

Ort/Nächte	Hotel/Landeskategorie
<b>Explorer</b>	
Nairobi	1 Trademark ****/ Ole Sereni ****
Samburu N.P.	3 Samburu Simba Lodge ****
Laikipia	3 Aberdare Country Lodge ****
Lake Nakuru	1 Flamingo Hill Camp ***
Viktoriasee	2 Sovereign Hotel ***
Maasai Mara	3 Basecamp Explorer *** +/ Ilkeliani Camp ****

**Das müssen Sie wissen:** Das Visum ist vorab online zu beantragen und per Kreditkarte zu zahlen. Gelbfieberimpfung sowie eine Malaria-Prophylaxe werden empfohlen. Die Autos haben keine Klimaanlage.

Die Straßen sind überwiegend gut asphaltiert, bei den Zufahrtswegen zu den Nationalparks handelt es sich teilweise um sehr holprige Schotterpisten, wo Abstriche im Fahrkomfort gemacht werden müssen. Dies ist eine Natur – Reise mit Tierbeobachtungen, die nicht vorausplanbar sind. Ihre Reiseleitung ist einheimisch. Der Schwerpunkt liegt auf der der örtlichen Tierwelt.

### Saison und Preise pro Person im DZ

	2 Pers.	4 Pers
03.01. – 31.03.23	€ 5.145,-	€ 4.385,-
01.04. – 30.06.23	€ 4.985,-	€ 4.275,-
01.07. – 31.10.23	€ 5.775,-	€ 4.995,-
01.11. – 15.12.23	€ 5.125,-	€ 4.365,-
16.12. – 20.12.23	€ 5.650,-	€ 4.885,-
21.12. – 31.12.23	€ 5.750,-	€ 4.975,-

**Einzelzimmerzuschlag:** je nach Saison von € 695,- bis € 1.175,-

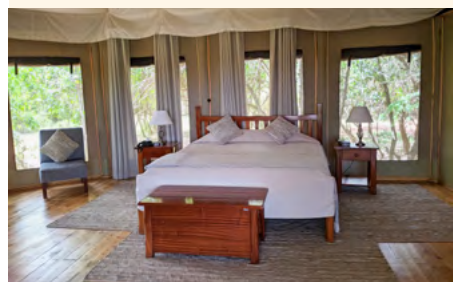
**Teilnehmerzahl: ab 2 Personen**

### Leistungen

- Rundreise mit geländegängigen Safari-Minibus mit Hubdach
- Übernachtungen wie angegeben
- Vollpension (F=Frühstück, M=Mittagessen/z.T. als Lunchbox, A=Abendessen) Wasser im Fahrzeug
- Nationalparkgebühren (Stand: OKT 2022) Pirschfahrten, Wanderungen und Bootsfahrt Viktoriasee laut Reiseverlauf
- Deutsch-/Englisch-sprechender Fahrer-Guide

**Nicht inklusive:** Linienflug (über TAKE OFF buchbar, z.B. Nonstop mit Lufthansa ab Frankfurt), Rail & Fly € 75,-, Trinkgeld und persönliche Ausgaben, Reiseebenenkosten für Getränke und zusätzliche Verpflegung (gering, da Vollpension), Visum, Versicherungen

**Privatreisen** passen wir gerne Ihren Interessen und Vorlieben an. Sprechen Sie uns an!



Fotos: Archiv

## REISE-EXTRA

### Nairobi Citytour

ab € 140,- p. P. im DZ  
Führung etwa 2–3 Std. mit local guide  
(der Erlös wird für Straßenkinder des Mathare Slums gespendet)

### Badeverlängerung

am indischen Ozean auf Anfrage